



Denkmalliste Stadt Essen

Untere Denkmalbehörde - St. A. 65 -

65 - 155 06.82 ●

Strasse / Nr. Heckstraße 105			
Stadtbezirk IX	Stadtteil Werden (29)	Gemarkung Werden	
Lfd.-Nr. 158	Eintr. - Datum 10.07.1986	Flur 7	Flurstück 224 24
Art des Denkmals Baudenkmal		Kurzbeschreibung ehem. Fabrikantenvilla Bürgermeisterhaus	
Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals Die zweigeschossige Villa im historistischen Stil mit hohem Mansarddach wurde um 1895 für den Tuchfabrikanten Feulgen errichtet. Die fünfschichtige Putzfassade ist aufwendig mit Tür- und Fensterüberdachungen, rustiziertem Erdgeschoß und Gesimsen in der Tradition des Spätklassizismus gegliedert. Die Villa ist ein Dokument für die Wohn- und Repräsentationsvorstellungen des industriellen Bürgertums sowie die Verlagerung der Textilindustrie aus der Ortsmitte von Werden an das Ruhrufer. Sie hat damit Bedeutung für die Ortsgeschichte von Werden und Bedeutung für die Entwicklung der Arbeits- und Produktionsverhältnisse. Das Objekt ist zudem bedeutend für die Geschichte des Menschen. Für seine Erhaltung und Nutzung sprechen künstlerische, städtebauliche und wissenschaftliche insbesondere architekturhistorische Gründe, da das Gebäude gestalterische Qualitäten aufweist und ein Anschauungsobjekt für die Forschungstätigkeit der Wissenschaft darstellt. Zum Schutzzumfang gehört auch die an der nord-westlichen Fassade befindliche hölzerne Veranda.			
Hist. Ausstattungstücke			

Foto(s)



7484

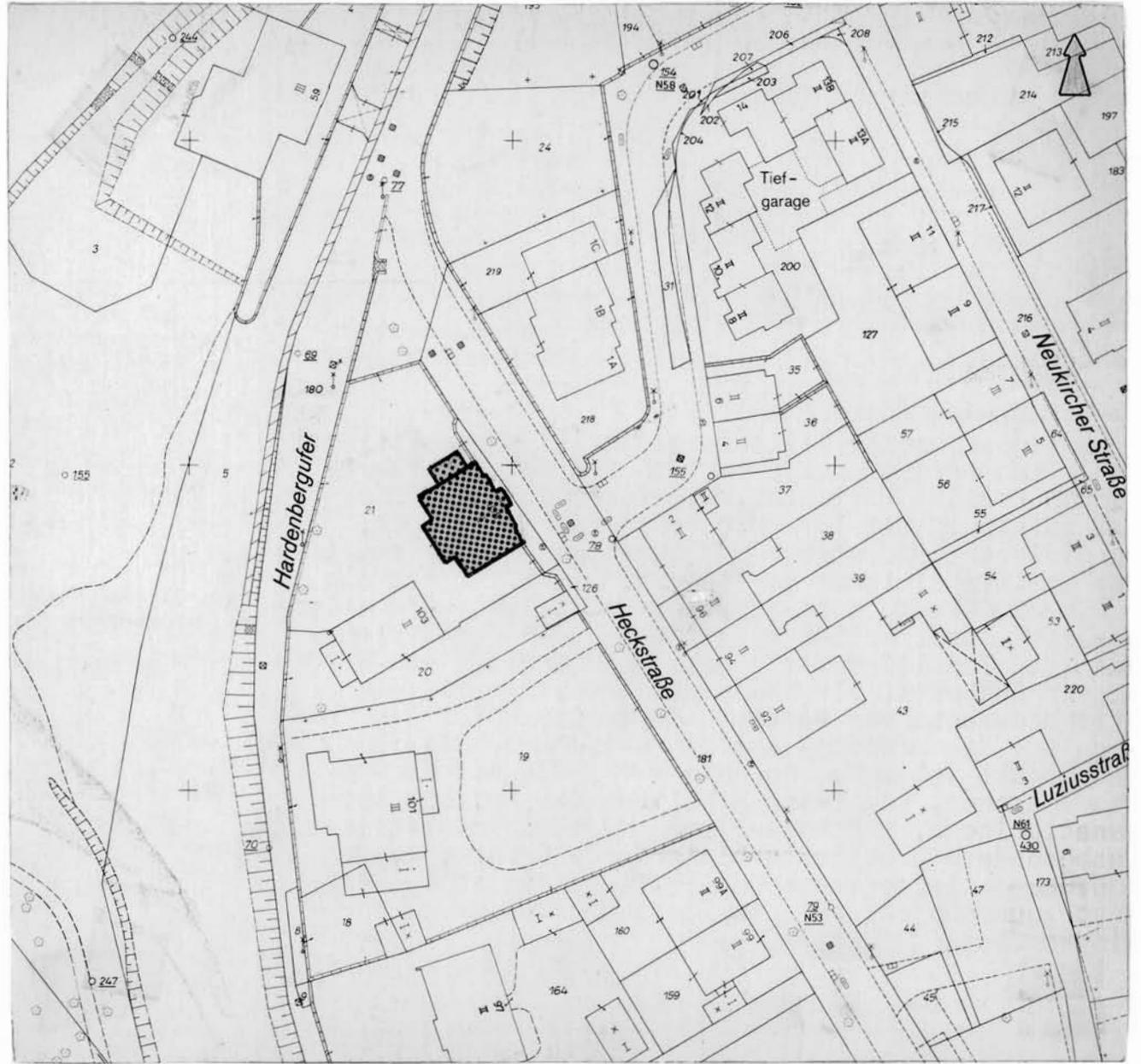
Planungs- und Baurecht

Bebauungsplan

Hinweise auf Sachakten

Hinweise auf Inventare, Literatur, Archivquellen,
Zeichnungen, Fotos, Karten u.a.

Lageplan u. a. Darstellungen



Maßstab 1 : 1000